

4. Besichtigung des Leitbetriebs Ideengärtnerei Müller

Am 7. November 2017 fand im Rahmen des Bildungsvorhabens „Nachhaltige Zierpflanzenproduktion“ eine Besichtigung des Leitbetriebes Ideengärtnerei Müller statt.

Themenschwerpunkte:

Betriebsbesichtigung, Fachgespräch (Kompost und Komposttees) Vorstellung LED Beleuchtungstechnik, allgemeiner Erfahrungsaustausch

Beschreibung Leitbetrieb Ideengärtnerei Müller



Foto: Ideengärtnerei Müller

Die Ideengärtnerei Müller besteht in der jetzigen Form seit 1993 und wurde 1998 komplett neu am Ortsrand von Thüringen gebaut. Thüringen liegt in Vorarlberg, im Walgau Südseite. Die Region ist geprägt von Industrie und Fremdenverkehr, sowie der Grenznähe zu Liechtenstein und der Schweiz.

Die Ideengärtnerei gliedert sich in zwei Betriebe: Ideengärtnerei Müller GmbH mit Geschäftsführer Markus Müller für Blumenhandel und Floristik, GalaBau und Innenraumbegrünung und Ideengärtnerei Georg Müller, landw. Produktionsgärtnerei mit Absatz an Wiederverkäufer. Die Betriebe ergänzen einander, werden aber getrennt geführt.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDEMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUS

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Seit Dezember 2016 ist ein Teilbetrieb zur Produktion von Gemüse- und Kräuterpflanzen biozertifiziert. Zukünftig wird auch die Produktion von Beet- und Balkonpflanzen in Bioqualität angestrebt. Georg Müller zum Thema nachhaltiger Zierpflanzenbau:

„Wir wollen uns nicht von Vorschriften bezüglich Emissionen, Pflanzenschutzgesetz, NGO's... treiben lassen, unser Tun und Handeln ständig allen erklären müssen, sondern einfach einen Schritt vorausgehen. Hier haben wir die Chance, das betrieblich umzusetzen, was wir privat schon seit Jahren leben!“

Eindrücke der Besichtigung



Fachgespräch über Kompost mit Urs Hildebrand

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDEMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUS

**LE 14-20**
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete





Begutachtung des selbstproduzierten Komposts



Jungpflanzenaufzucht

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDEMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUS

**LE 14-20**
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete





Kompostextraktkatalysator



LED Beleuchtung

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDEMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUS

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete

